



Rückblick 2010

Stimmungsvolle Adventsfeier im Geschwister-Scholl-Haus

Am 11.12.2010 veranstaltete das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim im Geschwister-Scholl-Haus seine traditionelle Adventsfeier.

In besinnlicher und gemütlicher Stimmung feierte die Vereinsfamilie in einem voll besetzten Haus das vergangene Jahr.

Das Freizeitorchester unter der Leitung des Vorsitzenden Alexander Becker eröffnete zusammen mit der Blockflötengruppe mit drei Weihnachtsliedern die Adventsfeier.

Die Musikalische Früherziehung unter der Leitung von Cornelia Heider präsentierte drei kleine Stücke und die Darbietung der Jüngsten erntete viel Applaus.

Das Kinderorchester unter der Leitung ihrer neuen Dirigentin Jennifer Walther präsentierte zwei Volkstänze.

Bürgermeister Werner Happold führte die Ehrungen durch die Gemeinde durch. Geehrt wurden die erfolgreichen Teilnehmer des Musikwettbewerbs "Jugend musiziert": Das Trio Noemi Becker, Sarah Becker (beide Mandoline) und Lea Oestreicher (Kontrabass) wurde für ihren 2. Preis beim Regionalwettbewerb im Januar 2010 geehrt. Das Trio Christian Bauer, Oliver Bott (beide Mandoline) und Thomas von Rotberg (Mandola) erreichte beim Regionalwettbewerb einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb im Mai 2010 einen 3. Preis. Das Gitarrentrio Pascal Dielmann, Nico Behringer und David Diemand erreichten beim Regionalwettbewerb ebenfalls einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb einen 3. Preis. Lea Oestreicher erreichte bei Jugend musiziert beim Regional- und Landeswettbewerb in der Kategorie Kontrabass solo jeweils einen 1. Preis mit der Höchstpunktzahl 25,0.

Gleich im Anschluss ergriff der Vorsitzende Alexander Becker das Wort und ernannte Karl Burkert, Werner Happold, Walter Kühn zu Ehrenmitgliedern des Vereins.

Der Lichtbildervortrag der Jugendleitung zeigte Eindrücke aus der Jugendarbeit im Jahr 2010. Das Jugendorchester unter der Leitung von Martin Wieland spielte "Für Wolfgang".

Für die Ehrungen durch den Verein übernahm wieder der Vorsitzende das Wort und ehrte Frank Bauer, Tanja Klepper, Stephanie Gerstner, Manuela Speck und Helmut Schröder für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Franz Gallion, Helmut Karius, Sabine Heesen, Jutta Heid und Martin Kühn geehrt.

Werner Nold, Walter Kühn, Peter Mauterer, Dr.

Eberhard Müller und Fritz Müller wurden für 50 Jahre, Willi Kölmel für 60 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Das Freizeitorchester unter der Leitung von Alexander Becker präsentierte zusammen mit dem Tenor Paolo Carosa zwei gefühlvolle Lieder "Torna A Surriento" und "Granada".

Die Ehrungen durch den Bund Deutscher Zupfmusiker für langjährige aktive Mitgliedschaft übernahm der Ehrenpräsident des BDZ Landesverband Baden-Württemberg Alois Becker, der wortgewandt für die Jubilare eine kleine Laudatio parat hatte und ehrte die anwesenden Tanja Klepper und Frank Bauer für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft mit der silbernen Ehrennadel. Werner Nold erhielt für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold verliehen. Den musikalischen Abschluss setzte das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold Sesterheim mit zwei Sätzen aus "Music for Play".

Die vereinseigene Theatergruppe führte das Stück "Die Rosskur" von Carl Silber auf. Bei Familie Kölmel hängt der Hausseggen schief. Der zügellose Appetit des Familienvaters schlägt ihm eines Tages auf den Magen und er wird krank. Die Tochter schickt nach ihrem Freund, einem jungen Arzt. Er kommt in Eile zu Familie Kölmel und kann aus Zeitgründen den Patienten aber nicht untersuchen und empfiehlt der Tochter aufgrund der geschilderten Symptome des Patienten ein paar außergewöhnliche Behandlungsmethoden für die Beschwerden und versucht noch seinen Zug zu bekommen. Die Familie bereitet die Behandlung nach den Anweisungen des Arztes vor und verpasst dem Familienvater eine Rosskur. Erst gar nicht glücklich über die Behandlung wirkt die Rosskur beim Vater und es geht ihm gleich besser. Die Schauspieler Petra v. Rotberg, Beate und Rainer Behringer, Bastian Nold, Katharina Kohm und Kurt Kühn ernteten für ihre Darbietung viel Beifall.

Zum Ausklang des Abends öffnete die Bar der Jugendleitung ihre Türen und lud zum geselligen Zusammensein ein.

Ehrungen 2010 im Überblick:

Ehrungen durch die Gemeinde:

Noemi Becker, Sarah Becker, Lea Oestreicher, Christian Bauer, Oliver Bott, Thomas von Rotberg, Pascal Dielmann, Nico Behringer und David Diemand

25 Jahre aktiv:

Frank Bauer, Tanja Klepper

25 Jahre passiv:

Stephanie Gerstner, Manuela Speck, Helmut Schröder

40 Jahre passiv:

Franz Gallion, Helmut Karius, Sabine Heesen, Jutta Heid, Martin Kühn

50 Jahre aktiv:

Werner Nold

50 Jahre passiv:

Walter Kühn, Peter Mauterer, Dr. Eberhard Müller, Fritz Müller

60 Jahre passiv:

Willi Kölmel

Ernennung zum Ehrenmitglied:

Karl Burkert, Werner Happold, Walter Kühn



Ehrungen bei der Adventsfeier

Bei der traditionellen Adventsfeier am 11.12.2010 wurden Mitglieder des Vereins von der Gemeinde Ötigheim, dem Verein und dem Bund Deutscher Zupfmusiker für langjährige Treue und besondere Leistungen geehrt. Bürgermeister Werner Happold ehrte die erfolgreichen Teilnehmer des Musikwettbewerbs "Jugend musiziert" und überreichte Urkunden und Gratulationen.

Die Spieler des Trios Noemi Becker, Sarah Becker (beide Mandoline) und Lea Oestreicher (Kontrabass) wurden für ihren 2. Preis beim Regionalwettbewerb im Januar 2010 geehrt.

Das Trio Christian Bauer, Oliver Bott (beide Mandoline) und Thomas von Rotberg (Mandola) erreichte beim Regionalwettbewerb einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb im Mai 2010 einen 3. Preis.

Das Gitarrentrio mit Pascal Dielmann, Nico Behringer und David Diemand erreichte beim Regionalwettbewerb ebenfalls einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb einen 3. Preis.

Lea Oestreicher erreichte bei Jugend musiziert beim Regional- und Landeswettbewerb in der Kategorie Kontrabass solo jeweils einen 1. Preis mit der Höchstpunktzahl 25,0.

In diesem Jahr ernannte der Vorsitzende Alexander Becker die drei Mitglieder Karl Burkert, Werner Happold, Walter Kühn zu Ehrenmitgliedern des Vereins und bedankte sich für die langjährige Treue und besonderen Verdienste für den Verein.

Für die Ehrungen durch den Verein übernahm wieder der Vorsitzende das Wort und ehrte Frank Bauer, Tanja Klepper, Stephanie Gerstner, Manuela Speck und Helmut Schröder für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Franz Gallion, Helmut Karius, Sabine Heesen, Jutta Heid und Martin Kühn geehrt.

Werner Nold, Walter Kühn, Peter Mauterer, Dr. Eberhard Müller und Fritz Müller wurden für 50 Jahre, Willi Kölmel für 60 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Die Ehrungen durch den Bund Deutscher Zupfmusiker für langjährige aktive Mitgliedschaft übernahm der Ehrenpräsident des BDZ Landesverband Baden-Württemberg Alois Becker, der wortgewandt für die Jubilare eine kleine Laudatio parat hatte und ehrte die anwesenden Tanja Klepper und Frank Bauer für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft mit der silbernen Ehrennadel.

Werner Nold erhielt für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold verliehen.





Besuch des Erlebnisbades Aqua-toll in Neckarsulm

Am vergangenen Samstag den 13.11.2010 lud die Vereinsjugend zu ihrem alljährlichen Schwimmbadbesuch ein. Die 11 Teilnehmer wurden von sechs Betreuern begleitet und starteten bereits am frühen Morgen ihre Exkursion ins kühle Nass. Das Erlebnisbad Aqua-toll in Neckarsulm bot mit seiner Wildwasserbahn und seinen Rutschen den idealen Ort für einen vergnüglichen Samstag. Nach etlichen Rutschversuchen und einer nervenaufreibenden Wasserschlacht, traten wir nach sieben Stunden den Heimweg an und erreichten die Heimat gegen 19 Uhr. Nicht nur dem Jugendvorstand hat dieser Ausflug wieder einmal Spaß bereitet, denn am Ende des Tages waren alle Teilnehmer begeistert und erschöpft. Wir freuen uns bereits auf die nächsten Jugendveranstaltungen, zu denen natürlich wieder alle eingeladen sind.

sechs Spieler mit dem JZO Baden-Württemberg erfolgreich

Am 6. und 7.11 2010 fand in Bamberg der 4. Wettbewerb für Auswahlorchester in Bamberg statt. Sechs Spieler des Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim waren Teil der Besetzung des Jugendzupforchesters Baden-Württemberg (JZO). Das JZO unter der Leitung von Christian Wernicke konnte in der Kategorie Zupf- und Saitenorchester mit 95,0 von 100 Punkten die höchste Wertung und einen ersten Preis erspielen und wurden mit dem Prädikat "mit hervorragendem Erfolg teilgenommen" ausgezeichnet. Gratulation!

Benefizkonzert mit dem TGÖ-Chor

Am 17.10.2010 veranstalteten das Freizeitorchester des Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim unter der Leitung von Alexander Becker zusammen mit dem TGÖ-Chor unter der Leitung von Theo Wild und Band ein Benefizkonzert zugunsten des Katholischen Altenwerks. In einem ausverkauften Geschwister-Scholl-Haus präsentierten Orchester und Chor unter dem Motto "Unter südlicher Sonne" Italienische Folklore, Schlager und Evergreens. Mit der "Intermezzo Sinfonico" aus der Oper Cavalleria Rusticana von Pietro Mascagni eröffnete das Freizeitorchester unter der Leitung von Alexander Becker das Konzert.

Aus den Reihen der Sänger führte Klaas Wegmann mit Anekdoten und Informationen zu den gespielten Stücken durch das Programm.

Musikmentorin dem Kuratorium vor.

Alexander Becker stellte die Ensembles, drei Trios, und Jennifer Walter vor und berichtete von dem erfolgreichen Abschneiden bei "Jugend musiziert". Das Trio Noemi Becker, Sarah Becker (beide Mandoline) und Lea Oestreicher (Kontrabass) wird für ihren 2. Preis beim Regionalwettbewerb im Januar 2010 mit einem Betrag von 600 Euro gefördert.

Das Trio Christian Bauer, Oliver Bott (beide Mandoline) und Thomas von Rotberg (Mandola) erreichte beim Regionalwettbewerb einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb im Mai 2010 einen 3. Preis. Sie erhielten eine Förderung in Höhe von 1000 Euro.

Das Gitarrentrio Pascal Dielmann, Nico Behringer und David Diemand erreichten beim Regionalwettbewerb ebenfalls einen 1. Preis und beim Landeswettbewerb einen 3. Preis. Das Trio wird ebenfalls mit einem Betrag von 1000 Euro gefördert. Lea Oestreicher erreichte bei Jugend musiziert beim Regional- und Landeswettbewerb in der Kategorie Kontra-bass solo jeweils einen 1. Preis mit der Höchstpunktzahl 25. Lea wird mit einem Betrag von 700 gefördert.

Alle Preisträger gaben den Zuhörern eine kleine Kostprobe ihres Könnens zum Besten.

Jennifer Walther wurde für ihre Ausbildung zur Musikmentorin mit einem Betrag von 500 Euro ausgezeichnet.

Einen herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger.



Grillfest des Vereins

Am letzten Freitag, den 01.10.2010 veranstaltete der Verein sein Grillfest für Mitglieder und Tellplatzhelfer an der Ötigheimer Grillhütte.

Bei guter Stimmung und angenehmen Wetter brutzelten sie Steaks und Würste auf dem Grill. Bei ausgiebigen Schlemmen feierte die Vereinsfamilie bis spät in die Nacht.

Der Verein bedankt sich nochmals bei allen Mitgliedern, aktiven Spielern und Tellplatzhelfern für ihre Unterstützung in diesem Jahr

„Aloha“ in Weisenbach

Die schönen Erinnerungen an das Hüttenwochenende '09 in Freiolsheim noch im Hinterkopf, machten sich am Freitag, 24.09.2010 17 Kinder und 7 Betreuer auf den Weg zum diesjährigen HüWo nach Weisenbach. Da es nicht unser erster Aufenthalt auf dieser Hütte war, verlief das Organisatorische wie Einteilen der Zimmer, Spüldienst etc. recht flott und so konnte man sich wichtigeren Dingen, wie dem Essen widmen. Grillwürstchen und die von den Eltern gesponserten Salate fanden sehr schnell

Abnehmer und so war die Eröffnung des Abendprogramms auch nicht mehr allzu weit entfernt. „Hawaii“ war das Motto, doch bevor es richtig losgehen konnte, brauchte natürlich noch jeder Teilnehmer einen hawaiianischen Namen, welchen er in einer feierlichen Zeremonie bekam. Mit Strohhüten und Blumenketten ausgestattet, trat man zum Hula-Hoop- Contest an und natürlich durfte hier auch der Limbotanz nicht fehlen. Hierbei entdeckte der ein oder andere Betreuer sein bis dato unerkanntes Talent und sorgt für Staunen bei den anderen.

Am nächsten Morgen starteten wir mit frischen Brötchen, Nutella und Cornflakes in den Tag. Aufgrund des schlechten Wetters musste die traditionelle Morgengymnastik mit unserem Jugendleiter zum „Leidwesen“ der Kinder um einiges gekürzt werden. Dafür durften sie sich aber bei der anschließenden Orchesterprobe umso mehr verausgaben. Geprobt wurde bis kurz vor dem Mittagessen. Nach kurzer Pause starteten wir am Nachmittag zur „Tropenrally“. Hierbei mussten die Kinder unter anderem Tierbilder in einem Waldstück mit dem Fernglas finden, aber natürlich gab es auch stillecht Kokosnusskegeln, wobei 2 von 3 Kokosnüssen schon nach der ersten Runde mit Kollateralschaden ausfielen. Um auch etwas für die Kreativität zu tun, durften sich die Kinder Gedanken zu einem erfundenen Tier machen und sollten dazu anschließend ein Bild malen und ein Lexikoneintrag verfassen. Zudem bekam jede Gruppe Schlüsselbegriffe, wie z.B. Kugelfisch, Sonnenuntergang, Alexander Becker etc., aus denen sie ein eigenes kleines Theaterstück mit dem Titel „Expedition“ schreiben sollten. Nach der Rally war es erst einmal Zeit für Kaba und Kuchen. Danach folgten die Theaterproben. Nach der Hamburger-Session am Abend, bei der sich jedes Kind seinen Burger selbst belegen durfte und mit den Händen essen ausdrücklich erwünscht war, konnte die Stimmung kaum gesteigert werden. Zu den Höhepunkten des Abendprogramms zählten die Präsentationen des jeweiligen Lexikoneintrags mit dem dazugehörigen Bild und absolutes Highlight waren natürlich die Theateraufführungen der einzelnen Gruppen, die sich mit der Story und den Kostümen viel Mühe gaben und so auch für allerlei Lacher sorgten. Nach so viel Action ließen wir den Abend bei geselligem Zusammensitzen etwas ruhiger ausklingen, was leider aufgrund der Wettersituation nicht am Lagerfeuer stattfand. Das konnte uns jedoch nicht davon abhalten, trotzdem im Regen Stockbrot über dem Grill zu backen.

Am Morgen danach gab es erst einmal ein ausgiebiges Frühstück mit Rührei. Damit waren wir gestärkt, um die Zimmer zu räumen und alles sauber zu machen. Dabei verflog die Zeit wie im Flug und gegen Mittag waren schon die ersten Eltern da, um ihre Kinder abzuholen. Es war zwar ein sehr regnerisches und kühles Wochenende, aber es war dennoch actionreich, wir hatten Spaß und es gab viele witzige Momente, in denen viel gelacht wurde.

Jennifer Walther - Glückwunsch zur Musikmentorin

Bereits bisher ist Jennifer als Mandolinen-Spielerin in unseren Zupforchestern und in der Jugendleitung sowie überregional als Preisträgerin bei "Jugend

musiziert" und beim Jugendzupforchester Baden-Württemberg erfolgreich tätig. Zusätzlich hat sie sich jetzt bei der Ausbildung zur Musikmentorin durch den Deutschen Handharmonika-Verband und den Bund Deutscher Zupfmusiker mit Erfolg qualifiziert und ist laut Urkunde des Ministerium für Kultus, Jugend und Sport (MKJS) vom 3.7.2010 damit befähigt, an Schulen sowie bei Orchestern und Spielgruppen als Musikmentorin tätig zu werden und den Musiklehrer bzw. Dirigenten in vielen Bereichen zu unterstützen. Die Ausbildung in vier jeweils dreitägigen Wochenendphase an der Bundesakademie Trossingen erstreckte sich auf die Inhalte: Musikpraktische Arbeit, Musiktheorie, Pädagogik/Führung, Planung/Organisation. Die Ausbildung endete mit einem Festakt am 3.7.2010 in Radolfzell. Der Verein beglückwünscht Jennifer Walther hierzu recht herzlich und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Eurofestival Zupfmusik in Bruchsal

Vom Donnerstag, den 03.06.2010 bis Sonntag, den 06.06.2010 fand in Bruchsal das "eurofestival zupfmusik 2010" statt.

An den vier Tagen erwartete die Besucher und Zuhörer ein buntes und internationales Programm aller Arten von Zupfmusik.

Das Hauptorchester spielte zusammen mit der Mandolinata Karlsruhe beim Eröffnungskonzert am Donnerstag im großen Saal des Bürgerzentrum in Bruchsal..

In weiteren Konzerten sind Spieler des Vereins mit dem Badischen Zupforchester und dem Jugendzupforchester Baden-Württemberg aktiv. Mit den Uraufführungen von "Misa Brevis" für Chor und Zupforchester von Christopher Grafschmidt spielten das Jugendzupforchester Baden-Württemberg und das Badische Zupforchester zusammen mit dem Vokalensemble Choriosio unter der Leitung von Matthias von Schierstaedt in der evangelischen Lutherkirche. Beide Orchester spielten im Konzert "Zupfmusik - aus Baden-Württemberg" eine weitere Uraufführung "Les Métamorphoses du vampire" von Christopher Grafschmidt mit Sandra Stahlheber (Alt), Matthias Horn (Bass) und Philipp Kehrer (Klavier).

Neben den Auftritten bei Konzerten wirkte das Mandolinen- und Gitarrenorchester auch an der Organisation und Ablauf der Konzerte mit.

Erfolgreiches Frühjahrskonzert

Das Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e.V. Ötigheim lud am vergangenen Samstag, den 24.04.2010 zu seinem traditionellen Frühjahrskonzert ins Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim ein. In diesem Jahr gestalteten das Programm das Jugendorchester unter der Leitung von Martin Wieland und das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold Sesterheim.

Der Vorsitzende Alexander Becker führte durch das Programm. Das Jugendorchester eröffnete das Konzert mit vier folkloristischen Stücken aus Spanien und Lateinamerika.

Im Zusammenspiel von Jugend- und Hauptorchester erklang das eingängige "Music for Play" von Claudio Mandonico. Als Abschluss des ersten Konzerteils spielte das Hauptorchester den "Song of Japanese Autumn" des japanischen Komponisten Yasuo Kuwahara.

Den zweiten Teil des Konzertes eröffnete ein Allegro aus "Klarinettenkonzert F-Dur" von Carl Stamitz. Sven Aberle überzeugte als Solist an der Klarinette den Konzertsaal von seinem Können und erhielt viel Applaus für seine Darbietung. Die "Kleine Sinfonie" von Wolfgang Hofmann schloss daran an. Aus "St. Pauls Suite" von Gustav Holst erklang eine Jig. Für das letzte Stück des Konzertes konzertieren beide Orchester noch mal gemeinsam und ließen die Filmmusik von "Der Herr der Ringe" von Howard Shore erklingen. Am Schlagwerk unterstützten Daniel Schlager und Paul Speck den imposanten Konzertabschluss. Nach viel Applaus des gut gefüllten Geschwister-Scholl-Hauses erklangen noch zwei Zugaben.

Erfolgreiche Teilnahme beim Landeswettbewerb Jugend Musiziert

Vom 19. - 21.3.2010 standen in Friedrichshafen die Entscheidungen des »Jugend musiziert«-Landeswettbewerbs an. Aus den Reihen unserer jugendlichen Spieler hatten sich die beiden Trios Christian Bauer, Oliver Bott und Thomas von Rotberg (zwei Mandolinen, Mandola) sowie Pascal Dielmann, David Diemand und Nico Behringer (alle Gitarre) für die Wertung der Zupfensembles qualifiziert; außerdem trat Lea Oestreicher in der Kontrabass solo-Konkurrenz an. Mit 24 von 25 möglichen Punkten und einem ersten Preis schoss Lea »den Vogel ab«; beide Trios erspielten jeweils einen 3. Preis.
Wir gratulieren herzlich!

Teilnahme beim Osterlehrgang in Kürnbach

Der diesjährige Osterlehrgang des Bundes Deutscher Zupfmusiker – Landesverband Baden-Württemberg fand vom 5.4. bis 11.4.2010 in der Musikakademie Kürnbach statt.

Jeder Teilnehmer erhielt in der Vorbereitungswoche täglich eine halbe Stunde Einzel- sowie zusätzlich Orchester- bzw. Ensembleunterricht. Musiktheorie, Musiklehre wie z.B. Instrumentenkunde, Formenlehre und Musikgeschichte sowie Rhythmik wurde in den drei Niveaugruppen unterrichtet.

Die Teilnehmer des D3-Lehrganges erhielten zusätzlich täglich eine Stunde Praxisvorbereitung.

Nach intensiven Unterrichtseinheiten legten die Teilnehmer des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim folgende Prüfungen ab:
Sarah Becker und Thomas von Rotberg D1(Bronze),

Nico Behringer D2 (Silber) und Christian Bauer, Patrick Bauer, Noemi Becker, Oliver Bott, Lea Oestreicher und Felix Rittler D3 (Gold).

Natürlich kamen auch die Freizeitaktivitäten nicht zu kurz:

Kennlernspiele, ein Tisch-Kicker-Turnier, eine Nachtwanderung sowie ein Wettspiel „Schlag den Zupfer“ lenkte die Teilnehmer vom Lehrgangsstress ab. Zum Ende der arbeitsreichen Woche durften sich die Eltern in einem Abschlusskonzert beim Vorspiel in Solo-, Ensemble- und Orchesterbeiträgen von dem Erlernten ihrer Kinder überzeugen.



Generalversammlung des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim

Am vergangenen Freitag, den 12.03.2010 fand die Generalversammlung im Gasthaus Blume statt. Der Vorsitzende Alexander Becker eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden, darunter auch die Ehrenpräsidenten des Vereins Erhard Göhringer und Paul Speck. In seinem Bericht ging der Vorsitzende Alexander Becker auf die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres ein, besonders die Konzerte in Ötigheim mit dem Frühjahrskonzert gestaltet von dem Hauptorchester und dem Geburtstagskonzert des Freizeitorchesters im Spätjahr. Ebenso war die Konzertreise Ende Mai 2009 nach Rathen mit zwei Konzerten in Rathen und Dresden ein schönes Erlebnis mit großer Beteiligung der Vereinsmitglieder und Orchester.

Im weiteren Verlauf bedankte sich der Vorsitzende bei den Dirigenten und Orchesterspielern für die Bereitschaft bei den vielen musikalischen Terminen, wie Benefizkonzerte, Gottesdienstmitgestaltungen, Ständchen, Teilnahme am Landes-Musik-Festival in Bühl in Zusammenarbeit mit der Percussionklasse der Musikschule Bühl, sowie gemeinsame Konzerte mit Chören, z.B. mit dem Liederkranz Apollonia in der Reithalle in Rastatt und bei der Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafel im Rahmen des Landes-Musik-Festivals in Bühl erfolgreich mitzuwirken. Alexander Becker berichtete von dem Erfolgen der Vereinsschüler bei den Regional- und Landeswettbewerben von „Jugend musiziert“ und dem Zupfgruppenwettbewerb des Landes Baden-Württemberg in Rastatt. Oliver Bott und Christian Bauer erspielten jeweils einen ersten Preis auf der Mandoline, Mike Meisner konnte auf der Gitarre einen 2. Preis erspielen. Oliver Bott erhielt eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb und erspielte

sich dort ebenfalls einen 1. Preis. Beim Jugendzupfgruppenwettbewerb in Rastatt traten beide Nachwuchsorchester, drei Trios und ein Quartett an. Von den sechs teilnehmenden Ensembles des Vereins konnten fünf 1. Preise und ein 2. Preis erspielt werden.

Die jüngsten Erfolge beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“, die den drei Trios des Vereins spielten, erreichten zwei davon jeweils erste Preise und eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Das dritte Trio erspielte sich einen 2. Preis.

Die gesellige Seite des Vereins kam natürlich auch nicht zu kurz und hatte mit der Konzertreise nach Rathen einen Höhepunkt im vergangenen Vereinsjahr. Ebenso die Aktivitäten der Jugendleitung mit der Planung und Durchführung eines Hüttenwochenendes für die Vereinsjugend. Die traditionelle Adventsfeier gab Anlass das Jahr 2009 mit der Vereinsfamilie noch mal Revue passieren zu lassen und zusammen zu feiern. Die Theatergruppe des Vereins erntete viel Applaus für ihre Darbietung. Die Tellplatzbewirtschaftung im Jahr 2009 lief für den Verein gut. Alle fünf Termine konnten problemlos bewältigt werden. Ein besonderer Dank gilt hier Erhard Göhringer für die Organisation und Fritz Bauer für den Einsatz an der Kasse und natürlich allen Helfern während der Termine.

Der Vorsitzende Alexander Becker bedankte sich bei allen Dirigenten, Ausbildern, den Mitgliedern des Vereins und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr.

Der Kassier Bernd Hammer stellt die finanzielle Seite des Vereins dar und beleuchtete die Ausgaben und Einnahmen des Vereins im vergangenen Jahr. Im Jahr 2009 konnte ein kleines Einnahmeplus verzeichnet werden. Aktuell findet eine Überprüfung der Vereinsfinanzen durch das Finanzamt statt. Die Kassenprüfer Elke Becker und Caroline Heid bestätigten dem Kassier eine einwandfrei geführte Kasse.

Über die Aktivitäten der Jugendleitung berichtete Katharina Kohm in Vertretung des Jugendleiters Bastian Nold. In der abgehaltenen Jugendversammlung wurden der Jugendleiter und zwei Beisitzer in ihren Ämtern bestätigt. Aktivitäten wie ein Schwimmbadbesuch und die Teilnahme am Euro-Musique Festival im Europapark Rust und die Bewirtschaftungen bei den Konzerten in Ötigheim wurden von der Vereinsjugend gut angenommen. Der Höhepunkt war das Hüttenwochenende in Freiolsheim, mit 20 Kindern und sechs Betreuern. Ebenso beteiligt sich die Jugendleitung an der Adventsfeier mit dem Lichtbildervortrag und richtet die Bar im Anschluss an die Weihnachtsfeier aus. Als zukünftige Aktivitäten sind wieder ein Hüttenwochenende, Filmabende, Schwimmbadbesuche und ein Grillfest geplant.

Die Ausbildungsleiterin Svenja Kölmel berichtete zum ersten Mal nach der Übernahme des Amtes von Heidrun Burkart über die Ausbildungssituation und Schüler des Vereins.

Aktuell werden 111 Schüler im Verein ausgebildet, die sich auf Musikalische Früherziehung, Blockflöten, Mandoline, Gitarre und Kontrabass verteilen, die von 11 Ausbildern betreut werden. Im Bereich der musikalischen Früherziehung wurde von Heidrun

Burkart eine neue Gruppe „Musikzwerge“ für Kinder zwischen zwei und drei Jahren gegründet. Zur Zeit sind in der Gitarrenausbildung die Kapazitäten des Vereins ausgeschöpft und eine Warteliste wurde eingeführt. Ein großes Interesse zur Ausbildung besteht weiterhin, was Anfragen an den Verein bestätigen.

Die Nachwuchsorchester erfuhren kleinen Veränderungen in den Besetzungen, durch Neuzugänge und Aufrücken von Spielern vom Kinderorchester ins Jugendorchester. Die Spielerzahlen waren in etwa konstant. In den Landesorchestern spielen zehn Vereinsmitglieder im Jugendzupforchester Baden-Württemberg und sechs im Badischen Zupforchester mit.

Die Lehrgangsbeteiligung von Schülern an den Bezirkslehrgängen und dem Osterlehrgang ist wie auch im Vorjahr weiterhin gut.

Mit 2 Vorspielnachmittagen und einem Auftritt der Flötengruppe und Musikalischen Früherziehung präsentierten auch die Jüngsten im Verein ihr Können.

Svenja Kölmel dankte Heidrun Burkart für die Unterstützung bei der Übernahme des Amtes der Ausbildungsleitung.

Elke Becker empfahl der Versammlung die Entlastung der Verwaltung und des Kassiers. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Die Neuwahlen bestätigten die Amtsinhaber:
Stellv. Vorsitzende: Marius Göhringer und Petra von Rotberg

1. Kassier: Bernd Hammer

Instrumentenwart: Katharina Kohm

Beisitzer: Alois Becker, Manfred Kölmel und Frank Bauer

Die Position des Pressewarts wurde innerhalb der Generalversammlung nicht besetzt. Eine externe Besetzung dieser Position wurde in einer Verwaltungssitzung angeregt.

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Gewählten und wünschte eine gute Zusammenarbeit.

In seinem Ausblick auf das 86. Vereinsjahr im Jahr 2010 nannte Alexander Becker zahlreiche Termine, darunter das traditionelle Frühjahrskonzert gestaltet vom Jugend- und Hauptorchester, eine musikalische Beteiligung bei dem Chortreffen Hardt mit dem Freizeitorchester in Mehrzweckhalle, dem Eurofestival Zupfmusik in Bruchsal. Im September findet der Eurotreff Musik erneut in der Region statt, bei dem sich der Verein wieder engagiert.

Im Punkt Wünsche und Anträge entwickelte sich eine lebhaft Diskussion zur besseren Integration von Instrumentalschülern in den Verein. Erste Ideen und Vorschläge wurden diskutiert und sollen weiter verfolgt werden.

Zum Abschluss dankte der Vorsitzende Alexander Becker allen Mitgliedern für ihr Engagement im vergangenen Jahr und wünschte viel Erfolg und gutes Gelingen bei den anstehenden reizvollen Aufgaben und Konzertterminen im kommenden 86. Vereinsjahr.

Erfolgreiche Teilnahme bei Jugend musiziert

Am 31.01.2010 fand in Gaggenau der Regionalwettbewerb von "Jugend musiziert" statt. Aus dem Mandolinen- und Gitarrenorchester nahmen drei Schülerensembles an dem Wertungsspiel teil.

Das Trio mit Noemi Becker, Sarah Becker, beide Mandoline und Lea Oestreicher, Kontrabass, erspielte sich mit ihrem Programm:

- James Hook: Sonate G-Dur (Allegro con spirito - Andante e piano)
 - Günter Braun: Orchesterstudie Nr. 1 (Allegro - Vivace)
 - Henry Mancini: Pink-Panther-Theme
- einen 2. Preis mit 19 von 25 möglichen Wertungspunkten. Das Trio wurde von Alexander Becker auf den Wettbewerb vorbereitet.

Das Wertungsspiel des Trio mit Christian Bauer, Oliver Bott, beide Mandoline und Thomas von Rotberg, Mandola, wurde mit den Stücken:

- Giovanni Francesco Eterardi: Ouverture (Allegro - Andantino)
- Hermann Ambrosius: Sechs Miniaturen (Weckruf - Humoreske)

mit einen 1. Preis mit 23 Punkten bewertet. Das Trio, vorbereitet von Alexander Becker, erhielt eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Das Gitarrentrio mit Pascal Dielmann, David Diemand und Nico Behringer erspielte sich mit ihrem Programm:

- T.O.Carolan: Planxty Irwin, Princess Royal
 - Eythor Thorlaksson: 3 Lateinamerikanische Lieder (Cancao, El Cachimbo, Faz hoje um ano)
 - Christopher Graftschmidt: Buseta I-III
- einen 1. Preis mit 24 Punkten und erhielt eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Die musikalische Leitung des Gitarrentrios hatte Sergey Ushakov.

Lea Oestreicher erspielte sich am Kontrabass solo mit 25 Punkten einen 1. Preis und erhielt somit auch eine Weiterleitung für den Landeswettbewerb.

Das Preisträgerkonzert mit Preisverleihung fand 07.Februar 2010 im Mercedes-Benz Kundencenter Rastatt.

Der Landeswettbewerb ist vom 19. bis 21.März 2010 in Friedrichshafen.

Der Verein gratuliert allen Spielern zu den sehr guten Ergebnissen beim Regionalwettbewerb und wünscht viel Erfolg beim Landeswettbewerb.




